

PUBLIKATION

Artikel
Arktis
Außenpolitik
Klima

Schöner Leben im Labor?

GEO-ENGINEERING UND DAS RECHT, DIE WELT ZU VERÄNDERN



[1]

Die Debatte über Geo-Engineering ist nicht aufzuhalten. Starke Interessen drängen auf Forschung und experimentelle Anwendung. Geo-Engineering ist bestenfalls ein Spiel auf Zeit, immer aber auch eine gefährliche Ablenkung von Emissionsminderung und Anpassung an den Klimawandel. Richtig geführt kann die Debatte dazu beitragen, zentrale Fragen der Gestaltung internationaler Institutionen zu klären, argumentieren R. Andreas Kraemer und Ralph Czarnecki vom Ecologic Institut in Internationale Politik, Deutschlands führender Zeitschrift für außenpolitische Fragen.

Die Autoren betrachten das Selbstverständnis und Interesse der Befürworter von Geo-Engineering, der planmäßigen, absichtsvollen und großräumigen Veränderung der Welt mit dem Ziel, CO₂ aus der Atmosphäre zu entfernen oder die Welt durch Verschattung oder Erhöhung der Abstrahlung abzukühlen. Die durch ihre Forderungen angestoßene Debatte steht noch am Anfang und wird nicht nur Naturwissenschaftler sondern auch Ethiker, Politiker und

Diplomaten beschäftigen.

Kernthesen des Artikels sind:

- Das Weltklima ist kein Heizungsthermostat, das man bei Bedarf kurzfristig neu einstellen kann;
- Die langfristigen Folgen von klimaändernden Maßnahmen sind weder bekannt noch verlässlich beherrschbar;
- Erstmals in der Geschichte sollte von Anfang an ein globaler Regelungsrahmen geschaffen werden;
- Heute wäre es sinnvoll, ein Moratorium für alle uni- und multilateralen Geo-Engineering-Maßnahmen auszusprechen, bis dass der Regelungsrahmen steht.

Der einzelne Artikel ist zu einem Preis von 2 Euro auf der [Webseite von Internationale Politik](#) [2] verfügbar, die gesamte Ausgabe Nr. 1 im 65. Jahrgang (2010) kann dort ebenfalls für 14,90 Euro bezogen werden.

Wichtigster Link

Magazin Artikel: Schöner Leben im Labor? Geo-Engineering und das Recht, die Welt zu verändern

Thematisch verwandte Artikel

- Zukünftige Entwicklung einer nachhaltigen Europäischen Nachbarschaftspolitik

Zitiervorschlag

Kraemer, R. Andreas 2010: "Schöner Leben im Labor? Geo-Engineering und das Recht, die Welt zu verändern". *Internationale Politik*, Jg. 65, Nr. 1, 70-75.

Sprache

Deutsch

Autor(en)

R. Andreas Kraemer

Finanzierung

- Ecologic Institut, Deutschland

Verlag

- BVA Bielefelder Verlag, Deutschland

Jahr

2010

Erschienen in

Magazin Website: Internationale Politik ,Jg.65 | Nr.1

ISSN

1430-175X

Umfang

5 S.

Projekt

Zukünftige Entwicklung einer nachhaltigen Europäischen Nachbarschaftspolitik

Projektnummer

101

Schlüsselwörter

Klimawandel, Klimapolitik, Energie, Energiesicherheit, Energiepolitik, Innovation, Innovationssystem, Transformation, Aussenpolitik, Arktis,

Quellen URL (modified on 08/23/2018 - 03:00): <https://www.ecologic.eu/de/3139>

Links

[1] https://www.ecologic.eu/sites/files/presentation/2015/cover-learning-from-europes-mistakes_5.jpg

[2] <https://zeitschrift-ip.dgap.org/de>